

→ Demokratie-Wanderung

am 17.09.2023 von Rottweil nach Balingen

Anmeldung bei:

Nach Stuttgart zur großen Volksversammlung, der „Zwetschgenfeldzug“ im September 1848

Im März des Jahres 1848 gab es in ganz Deutschland Kämpfe und wütende Proteste. Der Ruf nach demokratischer Mitbestimmung war gewaltig. Bei den Auseinandersetzungen gab es viele Tote und Verletzte. Um die Stimmung im Land zu beruhigen kam es zum Frankfurter Parlament.

Die 34 Fürsten in Deutschland hatten aber wenig Interessen auf ihre Privilegien zu verzichten. Deshalb war das Frankfurter Parlament ziemlich machtlos. Was im März so kraftvoll und mutig begonnen und viele Opfer gekostet hatte, drohte zu scheitern. Der Balingener Demokrat Gottlieb Rau sah diese Entwicklung klarer als andere und versuchte mit seiner Volksversammlung und seinem Marsch nach Stuttgart das Blatt zu wenden. Auf dem großen Volkstag sollte die Republik gegründet werden. Viele demokratisch gesinnte, meist junge Leute aus Rottweil und Umgebung marschierten mit Gottlieb Rau an der Spitze los nach Stuttgart. Gegen Abend kamen die Demokraten in Balingen an.

Aus Baden kam die Nachricht, dass der Protestzug des Gustav Struve blutig niedergeschlagen worden war. Aus Tübingen kam eine Vorhut zurück und berichtete dass dort Militär mit Kanonen bereit stand. Nach heftiger Diskussion wurde der Marsch nach Stuttgart abgebrochen. Gottlieb Rau stellte sich freiwillig den Behörden. Den Kummer über das Scheitern ihrer Bemühungen sollen manche Revolutionäre im Zwetschgenschnaps ertränkt haben. Deshalb ging der Zug des Gottlieb Rau als Zwetschgenfeldzug in die Geschichte ein.

Zur Erinnerung an diese aufrechten und streitbaren Demokraten organisiert der Schwäbische Albverein im 175 Jubiläumsjahr 2023 eine Nachwanderung des damaligen Zuges von Rottweil nach Balingen. Los geht die Wanderung am Sonntag, den 17. Dezember um 7.30 Uhr am Schwarzen Tor in Rottweil. Gegen 17.00 Uhr werden die Teilnehmer der Erinnerungszuges in Balingen mit Musik und Zwetschgenschnaps auf der Albvereinsbühne bei der Gartenschau empfangen.

Zwetschgenfeldzug 1998

